

Andacht für die Woche vom 01.06.bis 06.06.2020

„Meine Seele hat es eilig“

Ich habe meine Jahre gezählt und festgestellt,
dass ich weniger Zeit habe zu leben, als ich bisher gelebt habe.

Ich fühle mich wie dieses Kind, das eine Schachtel Bonbons gewonnen hat,
die ersten isst sie mit Vergnügen,
aber als es merkt, dass nur noch wenige übrig sind,
began es, sie wirklich zu genießen.

Ich will das Wesentliche, denn meine Seele ist in Eile.
Ohne viele Süßigkeiten in der Packung.

Ich möchte mit Menschen leben, die sehr menschlich sind.

Menschen, die über Fehler lachen können,
die sich nichts auf ihre Erfolge einbilden.

Die die menschliche Würde verteidigen
und die nur an der Seite der Wahrheit gehen möchten.

Es ist das, was das Leben lebenswert macht.

Ich möchte mit Menschen umgehen,
die es verstehen, die Herzen anderer zu berühren.

Menschen, die durch die harten Schläge des Lebens lernten,
durch sanfte Berührung der Seele zu wachsen.

Psalm 139

Herr, Du durchschaust mich,
Du kennst mich durch und durch,
ob ich sitze oder steh, Du weißt es.
Du kennst meine Pläne von ferne,
ob ich tätig bin oder ausruhe, Du siehst mich.
Du hast mich geschaffen mit Leib und Geist,
mich zusammengefügt im Schoß meiner Mutter,
dafür danke ich Dir.
Jeder meiner Tage war schon vorgezeichnet,
noch ehe der erste begann.



Diese Andacht wurde vorbereitet von Ilse Dorn.